

# Häger drückt – und Heepen trifft frech

Kreisliga A: 2:0-Streich – TuS Brake und TuS Eintracht weiter ohne Punktverlust - Ubbedissen patzt in Versmold

■ Von Michel Dennin

Bielefeld (WB). Mit dem 2:0-Heimsieg gegen den Aufstiegs-kandidaten SV Häger ist dem Aufsteiger SpVg. Heepen die erste kleine Überraschung der noch jungen Saison in der Fußball-Kreisliga A gelungen.

**VfL Theesen II – TuS Brake 0:9 (0:3).** »Wir haben das sehr konzentriert und sauber gespielt«, freute sich TuS-Coach Güven Aydin nach dem Spiel. Don-Manuel Obasohan (13.), Marcel Palmowski (25.) und Yannick Engelbrecht (37.) brachten die Gäste vor der Pause mit 3:0 bereits auf die Siegerstraße. Kurz vor dem Pausenpfiff sah Theesens Stefan Doppeide zudem nach einer Rotbremse die Rote Karte (41.). Nach dem Seitenwechsel schossen Sven Tischbirek (52.), erneut Engelbrecht (54.), Pascal Hohmuth (61.), Alexander Stobe (68.), erneut Palmowski (80.) und Engelbrecht zum dritten (82.) den 9:0-Auswärtssieg heraus. »Das war einfach eine große Enttäuschung«, sagte Theesens Trainer Jens Horstmann geknickt.

**VfL Schildesche – SV Gadderbaum 0:1 (0:0).** Das goldene Tor des Spiels fiel bereits in der fünften Spielminute: Nach einer sehenswerten Einzelleistung traf Gadderbaums Ümit Özkaya zum 1:0. »Der frühe Treffer hat uns geholfen«, sagte Gadderbaums Trainer Goran Novakovic. Im Anschluss dominierte Gadderbaum das Geschehen. In der zweiten Halbzeit drückte Schildesche auf den Ausgleich; kurz vor Ende der Partie trafen die Gastgeber den Pfosten. »Eine unglückliche Niederlage. Einen Punkt hätten wir meiner Meinung nach mindestens verdient gehabt«, ärgerte sich VfL-Coach Frank Ruske.

**TuS Ost – TuS Eintracht 1:6 (1:1).** Der TuS Eintracht bestimmte über die gesamte Distanz das Geschehen. Trainer-Sohn Christos Chartomatsidis brachte die Gäste in der 30. Minute mit 1:0 in Führung. Andre Hammerschmidt glich zugunsten der »Ostler« zum 1:1-Halbzeitstand aus (38.). Nach dem Seitenwechsel brachte erneut Chartomatsidis die Kicker von der



Auch im vierten Spiel ein Sieg: Nach dem deutlichen 9:0-Auswärtserfolg bei der »Zwoten« des VfL Theesen (rote Trikots) steht der TuS Brake

Königsbrücke mit 2:1 in Führung (67.). »Die letzten 20 Minuten sind wir dann komplett eingebrochen«, sagte der enttäuschte Ost-Coach Marcel Hokamp. Mehmet Arpacı traf durch einen verwandelten Strafstoß zum vorentscheidenden 3:1 (76.). Der spielende Co-Trainer Ramazan Bas (79.), Helpin Ibrahim (82.) und Karim Hankar (85.) erhöhten auf 6:1. »Verdienter Sieg, aber verbesserungswürdig«, resümierte Eintrachts Trainer »Pablo« Chartomatsidis nach dem Spiel.

**SC Peckeloh II – VfL Ummeln 1:3 (1:3).** »Das war heute wieder ein Spiel mit zwei verschiedenen Halbzeiten von uns«, ärgerte sich Ummelns Trainer »Momo« Yarhin

trotz des Auswärtssieges ein wenig. Von Beginn an kontrollierte der VfL Ummeln die Partie und ging früh durch Andre Schulze Hensing mit 1:0 in Führung (9.). Auch nach dem 1:1-Ausgleich (18.) bestimmte der Gast weiter das Spielgeschehen. Ein Doppelpack von Rahim El Baraka (25./43.) stellte die verdiente 3:1-Halbzeitführung her. In der zweiten Halbzeit schaltete Ummeln dann urplötzlich zwei Gänge zurück und verlor zunehmend die Kontrolle. »Insgesamt ein verdienter Sieg. Aber da ist noch Luft nach oben«, meinte Yarhin.

**SuK Canlar – TSV Amshausen 0:3 (0:2).** »Das war unser

(weiße Trikots) derzeit mit voller Punkteausbeute an der Tabellenspitze der Bielefelder Kreisliga A.

schwächstes Spiel bisher«, sagte der verärgerte SuK-Coach Dario Scardino. Der Gast aus Amshausen führte früh mit 2:0 (2./11.). Nicht einmal eine Zeigerumdrehung nach dem Seitenwechsel traf der Gast zum vorentscheidenden 3:0 (46.). »Leider fielen die Tore zu äußerst ungünstigen Zeitpunkten«, fand Scardino. In der Folge blieben Canlars Angriffsversuche erfolglos.

**SpVg. Heepen – SV Häger 2:0 (2:0).** Der Aufstiegsfavorit aus Häger bestimmte zwar auf dem Ascheplatz am Schützenberg von Beginn an das Spiel. Dafür ging Gastgeber Heepen bereits in der achten Spielminute durch Samuel Generotzky frech mit 1:0 in Führung.

Mario Wittrowski erhöhte noch vor der Pause auf 2:0 (35.). »Die Chancen haben wir eiskalt genutzt«, freute sich Heepens Trainer Andreas Beyer. Während der Gast in den zweiten 45. Minuten weiter auf den Anschlusstreffer drückte, blockte Heepen Angriff um Angriff. »Das war eine starke geschlossene Mannschaftsleistung meiner Jungs«, lobte Beyer seine Truppe.

**SpVg. Versmold – SV Ubbedissen 2:0 (0:0).** Aufgrund zweier verwandelter Strafstoße der Versmolder nach der Pause (52./60.) verlor Aufstiegsfavorit Ubbedissen das erste Spiel in dieser Saison.

Coach. Nach dem unglücklichen 0:2 habe man noch klare Torchancen ungenutzt gelassen, unter anderem zweimal nur Aluminium getroffen. »Wir hätten heute stundenlang spielen können, ohne ein Tor zu schießen. Das Spiel haben wir aber in der ersten Halbzeit verloren. Da haben wir die falsche Einstellung an den Tag gelegt.«

**C-Junioren-Regionalliga DSC Arminia – FC Schalke 04 0:3 (0:3).** »Unseren Spielplan konnten wir nach zehn Minuten über den Haufen werfen«, schilderte DSC-Coach Fabio Granata. Zwei Standardsituationen brachten die Gäste mit 2:0 in Front. Weitere zehn Minuten später erzielte Schalke unter tatkräftiger Mithilfe der Arminen-Defensive die Vorentscheidung. »Bitter, dass wir nur eine Chance aus dem Spiel zulassen, aber drei Gegentore kassieren«, berichtete Granata. »Wir hatten uns vorher Chancen ausgerechnet, aber unsere Qualitäten im Spiel nach vorne nicht abrufen können.« Die Mannschaft habe wohl nach dem 0:3 Moral gezeigt. »Spielerisch können wir allerdings nicht zufrieden sein.«

**U14-Nachwuchs-Cup FC Schalke 04 – DSC Arminia 1:0 (0:0).** Wie schon bei der U15 brachte ein Schalker Standard die Albuben auf die Verliererstraße. »Es war ein sehr ausgeglichenes Spiel. Wir hätten genauso gut 1:0 gewinnen können.«, beklagte Trainer Gabriel Imran fehlendes Fortune. Ein Pfostentreffer und der Schalker Keeper standen der eigenen Führung im Weg. »Das Gegenor fällt aus heiterem Himmel, danach haben wir den Faden verloren. Ein Unentschieden wäre leistungsgerecht gewesen.«

## SVB II feiert Sieg in Brake

Tischtennis-NRW-Liga

**Bielefeld (WB).** Das war wirklich kein Wochenende für den TuS Brake. Am Doppelspieltag der Tischtennis-NRW-Liga ging erst das spannende Ortsduell gegen die SV Brackwede II mit 6:9 (31:31 Sätze) verloren. Am Sonntag folgte beim ETSV Witten ein nicht minder unglückliches 7:9.

**Herren-NRW-Liga**  
Im Heimspiel gegen die SVB II verbuchte der Gastgeber vor 51 Zuschauern den perfekten Start, gewann alle drei Doppel. Und im oberen Paarkreuz fertigte Florian Lampe danach Lars Lückmann mit 11:4/11:0/11:0 ab. Nach diesem 4:0-Blitzstart war es vorbei mit dem Fortune. Die Brackweder sollten sämtliche engen Einzel für sich entscheiden; sechsmal ging der fünfte Satz an den Gast. Nach dreieinhalb Stunden verwandelte Chris Klinkiek gegen Ron Drescher den Matchball; 11:8 im fünften Satz. Brackwede II ist mit 4:0 Zählern Tabellenzweiter. Für Brake verkürzten Lampe/D. Drescher, Hoppe/Kruse, Heyer/R. Drescher, Lampe (2) und Heyer. Die Brackweder Siegpunkte holten Philip Kortekamp, Lars Lückmann, Samuel Ljuri (2). Frank Nagel, Chris Klinkiek (2) und Dustin Ristow (2).

**Damen-Verbandsliga**  
Zwei Siege, 16:1 Spiele, Spitzenreiter: Die Tischtennisdamen des VfL Oldentrup haben den ersatzgeschwächten SV Spexard, der darüberhinaus zwei Spiele kampflos abgab, mit 8:0 (24:5 Sätze) abgefertigt. Die flotte Höchststrafe teilten Woltersdorf/Dieckmann, Mense/Middendorf, Susann Woltersdorf (2), Daniela Dieckmann (2), Stephanie Mense und Annette Middendorf aus.

## Staupe schießt DSC an die Spitze

Juniorenfußball: Theesens »B« erwischt einen gebrauchten Tag – Arminias U 15 verliert 0:3

■ Von Yves Grütznier

**Bielefeld (WB):** A-Junioren-Westfalenligist DSC Arminia (2:1) und A-Junioren-Landesligist VfL Theesen (1:0) haben wichtige Auswärtspunkte eingefahren.

**A-Junioren-Westfalenliga SC Verl – DSC Arminia 1:2 (1:1).** »Keanu war wie schon in der vorigen Woche der Matchwinner. Das war ein Wahnsinnschuss.«, freute sich Arminias U 19-Trainer Carsen Rump mit Keanu Staupe. Der hatte in der 85. Minute einen Freistoß aus 35 Metern per Unterkante der Latte ins Tor geknallt. »So spät zu gewinnen, ist zwar glücklich, aber sicher nicht unverdient!« In einem von Taktik geprägten Spiel gingen die Verler mit ihrem ersten Angriff in Führung, den die Rump-Elf nur zwei Minuten später wieder ausglich. Armend Salihı besorgte nach einer starken Einzelaktion Jan Mennes den Ausgleich. In der Folge waren die Arminen wohl die spielbestimmende Mannschaft, es war aber ein »stypisches Unentschieden-Spiel«. Vor dem schweren Spiel am Sonntag gegen den SV Rödinghausen grüßt der DSC nun von der Tabellenspitze.

**A-Junioren-Landesliga Delbrücker SC – VfL Theesen 0:1 (0:0).** VfL-Trainer Asef Duratovic erlebte ein nur vom Ergebnis her enges Spiel. »Wir hätten deutlich höher gewinnen müssen. Ein 5:0 oder 6:0 wäre ein angemesseneres Ergebnis gewesen.« Stefanos Vasilaris erlöste den VfL schließlich kurz nach der Halbzeit. »Im Anschluss daran hatten wir

noch einige dicke Torchancen und liefen mehrmals alleine auf den Torwart zu. Am Ende wurde es dann natürlich nochmal eng«, schilderte Duratovic. Eine echte Torchance für die Delbrücker entstand dabei aber nicht. Den Saisonstart resümierte er zwiespalten: »Sechs Punkte sind zwar sehr zufriedenstellend, doch auch in der Vorwoche gegen VfB Fichte wäre mehr drin gewesen.«

**VfB Fichte – SpVg. Brakel 0:1 (0:0).** Trainer Thorsten Schweser sah eine »katastrophale, desolante Leistung« seiner Elf. »Wir haben es an Lauf- und Zweikampfbereitschaft missen lassen und überhaupt keinen Willen gezeigt.« Mit einem Sieg hätte man sich in der oberen Tabellenregion absetzen können, aber »mit einer solchen

Leistung werden wir nicht mehr viele Punkte holen.« Der Gegner habe robust gespielt und nur verteidigt. »Doch das hat für uns heute ausgereicht. Wir hätten noch zwei Stunden spielen können und hätten kein Tor mehr erzielt.«

**B-Junioren-Westfalenliga VfL Theesen – VfL Bochum 0:2 (0:1).** Je ein Tor in der fünften Minute der ersten und zweiten Halbzeit wendeten den Matchplan der Theesener über den Haufen. »Die Tore fallen zu den ungünstigsten Zeitpunkten«, klagte Trainer Philip Wachaczky. Ein direktes Freistoßtor brachte die Bochumer in Front, die in der Folge auch die spielbestimmende Mannschaft waren. »Wir haben dann zwei dicke Chancen, rennen uns aber gegenseitig um«, schilderte der VfL-



Arminias U 15, hier Sahan Mürsel Sahin am Ball, kassierte eine 0:3-Heimniederlage gegen Schalke 04.

Foto: Hans-Werner Büscher

## »Schildsker« müssen lange zittern

Fußball-Kreisliga B

■ Von Michael Zozmann

**Bielefeld (WB).** In der Gruppe 1 der Kreisliga B stoppte Schildesche II mit einem 3:0 den Höhenflug von Gadderbaum II. In der Gruppe 2 setzte sich im Duell der A-Liga-Absteiger Jöllenbeck II mit einem 5:1 klar bei Wellensiek II durch.

**Gruppe 1 VfL Schildesche II – SV Gadderbaum II 3:0 (1:0).** »Das war nicht leicht. Gadderbaum hat sich im Vergleich zur letzten Saison stark verbessert«, so »Tucky« Hall nach dem etwas zu deutlichen Sieg. In der ersten Hälfte waren die Hausherren leicht besser und gingen verdient durch André Domeyer (28.) in Führung. Nach dem Wechsel erhöhte Gadderbaum jedoch den Druck. Der VfL rettete sich durch diese kritische Phase und machte durch zwei späte Kontertore von Mark Koblner (78.) und André Domeyer (83.) »den Sack zu«.

**SuK Canlar II – KSC Bosna I. Herceg 4:0 (1:0).** 1:0 Serhat Paksoy; 2:0, 3:0, 4:0 Ercan Güldiken.

**TuS Ost II – HD-NK Croatia 2:2 (1:0).** 1:0 Danijel Djukic; 1:1 Bono Pavlovic; 2:1 René Lewi; 2:2 Kresimir Markovic.

**Friesen Milse – SC Hicret II 2:4 (1:1).** 1:0 Ahmet Charkı; 1:1, 2:3 Ali Demiray; 1:2, 2:4 Harun Suhta; 2:2 Nils Brockmeier.

**FC Altenhagen – TuS Hillegossen 1:2 (1:0).** 1:0 Canver Kaplan; 1:1, 1:2 Timo Weber.

**TG Sennestadt – FC Türk Sport II 2:0 (1:0).** 1:0, 2:0 o.A.

**SCE Rot-Weiß – TuS Eintracht II 5:2 (1:1).** 0:1 Thomas Eiring; 1:1, 4:1 Nikolaos Bensaia; 2:1 Karim Toumi; 3:1 Cagdas Özdemir; 4:2 Christovalantis Plomaridis; 5:2 Stavro Plomaridis.

**SC Bosporus – SCB 04/26 II 2:1 (1:0).** 1:0 Faton Cenaj; 2:0 Fahrettin Efe; 2:1 Sagrob Esmailpour.

**Gruppe 2 VfR Wellensiek II – TuS Jöllenbeck II 1:5 (0:2).** »Eine verdiente Niederlage«, gab VfR-Coach Arne Janßen zu. Die Gäste dominierten von Beginn an und Denis Memic traf zweimal zur Halbzeitführung. Nach dem schnellen Anschluss von Dominik Kuck kamen die Hausherren etwas auf. Ein Doppelschlag von Manuel Neumann (66.) und Jan Dorin (70.) entschied dann aber das Spiel. Maximilian Spilker (84.) sorgte für den Endstand.

**SC Babenhausen – SV Häger II 1:0 (1:0).** 1:0 Sören Schürmann.

**Türk Steinhagen II – TuS 08 Senne 2:3 (1:0).** 1:1, 2:2 Tobias Neundorff; 2:3 Marc Hoffmann.

**TuS Hoberge-Verentrup – TFC Werther 11:0 (2:0).** 1:0, 3:0, 7:0, 10:0 Gil Kwamo-Kamdem; 2:0, 4:0, 5:0, 6:0, 8:0 Marcel Drobe; 9:0 Eigenter; 11:0 Marcel Sobotta.

**SG Oesterweg – VfL Ummeln II 6:2 (6:0).** 6:1 Yakup Temin; 6:2 Daniel Dirks.

**SV Brackwede – TG Hörste 2:0 (0:0).** 1:0 Manuel Nienkirchen; 2:0 Ivan Milosavljevic.

## Im Halbfinale ist Endstation

**Bielefeld (WB).** Bei den US Open USTA Wheelchair Tennis Championchips in St. Louis hat die Bielefelder Rollstuhltennispielerin Sabine Ellerbrock das Halbfinale gegen Lucy Shuker (GB) mit 2:6/4:6 verloren. Die erstarkte Britin hatte bereits im Viertelfinale Aniek Van Koot (NL) ausgeschaltet. Sabine Ellerbrock fand vor allem im ersten Satz nicht ins Match. Im zweiten Satz verpasste sie es, eine 4:3-Führung auszubauen. »Mir steckte der Viertelfinaltag noch im Körper. Leider war und ist hier die ganze Woche keine adäquate physiotherapeutische Behandlung möglich. Ich hatte keine Möglichkeit, mich vor oder nach einem Match behandeln zu lassen; im Gegensatz zu anderen Teams, die mit einem kompletten Betreuungsteam angereist sind«, sagte sie enttäuscht. Montag geht's weiter nach New York. Auch das Doppel-Halbfinale ging verloren. Ellerbrock und ihre holländische Partnerin Marjolein Buis unterlagen den Favoritinnen Yui Kamiji (JPN) und Jordanne Whiley (GB) mit 2:6/4:6.